

JÜNGERE INTERNETNUTZER ERREICHEN SIE AM SCHNELLSTEN ÜBER SOCIAL MEDIA

Veröffentlicht am 16. Juni 2014 von Rüdiger

Das Internet bietet ein Vielzahl von Möglichkeiten, die eigene Zielgruppe bzw. jüngere Internetnutzer anzusprechen. Doch welche ist die beste? Wenn Sie vorwiegend Kunden im Alter von 18 bis 36 Jahren haben, sollten Sie vor allem die sozialen Medien nutzen. Eine aktuelle Studie belegt, dass diese Altersgruppe bevorzugt bei Facebook und Co. nach Inhalten sucht. Unsere Media Company sorgt daher beispielsweise mit Facebook Fanpages für einen starken Auftritt ihrer Partnerunternehmen in den Social Media. In diesem Artikel stellen wir Ihnen nun weitere wichtige Ergebnisse der Studie vor.

JÜNGERE INTERNETNUTZER – WIE ERREICHT MAN SIE?

Die Erhebung des britischen Internetdienstleisters SDL hat die Bedeutung der sozialen Medien für die sogenannte Generation Y ermittelt. Zu dieser Generation gehören **Erwachsene bis zum Alter von 36 Jahren**. Wenn Vertreter dieser Altersklasse ein Unternehmen kontaktieren, dann geschieht das meistens über ein **soziales Netzwerk**. In fünf von sechs Fällen diente ein solches Netzwerk der **Kontaktaufnahme**.

Facebook ist weiterhin das beliebteste soziale Netzwerk in Deutschland. Wenn Sie also ein neues Angebot über das Internet anpreisen wollen, **macht ein Posting auf Ihrer Fanpage Sinn**. Die danach erfolgreichsten sozialen Medien sind hierzulande Youtube und Twitter. Sie erreichen Ihre Kunde auch über diese Kanäle sehr gut. Daher erstellt unsere Media Company **Unternehmensvideos für Youtube** und andere Videoportale und betreibt einen [Twitter-Account](#).

Die jungen Nutzer suchen in den **sozialen Medien** aber nicht nur nach neuen Inhalten. Eine weiterer wichtiger Zweck ist die **Kommunikation**. Inzwischen verbreitet die Generation Y Inhalte lieber über soziale Netzwerke als über E-Mails. Eine Information, zum Beispiel ein Hinweis auf die WM-Aktion in Ihrer Bäckerei, wird heutzutage **bei Facebook geteilt oder „geliket“**. Eine Mail mit einem Link zu einer Webpräsenz wird hingegen immer seltener verschickt.

Die **E-Mail** als Werbemittel hat aber noch längst nicht ausgedient. Durch die Nutzung von **Smartphones** ist die Wahrscheinlichkeit sogar hoch, dass eine Mail wie Ihr Newsletter **sofort oder zumindest am gleichen Tag gelesen** wird.

Die Partnerunternehmen unserer **Media Company aus Düsseldorf** sind in den sozialen Medien bestens aufgestellt. Wir erstellen für Sie eine **Facebook Fanpage** oder **Google+ Page**, die Ihre Kunden gerne besuchen. [Sprechen Sie uns an](#), wenn Sie die Chancen der Social Media für sich nutzen wollen.